



J. Harrwitz Nachfolger G. m. b. H., Verlagsbuchhandlung,
Berlin SW. 48, Friedrichstr. 16.

Bitte zu beachten, da nur einmal angezeigt!

Ⓩ Demnächst erscheinen in unserem Verlage:

Kalender für das Baugewerbe 1905

XIII. Jahrgang.

Enthaltend

Anschlag und statische Berechnung.

Herausgegeben

von **Wilhelm Haupt,**

Assist. an d. Königl. technisch. Hochschule Charlottenburg, vormem Lehrer der Königl. Baugewerkschule zu Königsberg i. Pr.

Eleg. geb. Preis 1 M 50 Ⓢ ord., 1 M 10 Ⓢ netto, 90 Ⓢ bar und 7/6.

Der Name des Herausgebers bürgt für den gediegenen, praktisch-brauchbaren Inhalt dieses seit einem Jahrzehnt bewährten Kalenders. Die in demselben enthaltene statische und Fundierungsberechnung mit allen sich normal ergebenden Fällen ist in ihrer Übersichtlichkeit und Vollständigkeit von so hohem Wert, daß jeder Architekt, Bau-techniker, Meister und Geselle Käufer des Kalenders ist.

Wir erbitten darum Ihre tätigste Verwendung und versenden à cond. in beliebiger Anzahl mit Remissionsberechtigung bis zum 24. Februar 1904.

Allgemeiner Tischlerkalender 1905

für Bau- u. Möbeltischler und für Möbelhändler

XX. Jahrgang.

Elegant geb. Preis 1 M 50 Ⓢ ord., 1 M 10 Ⓢ netto, 90 Ⓢ bar und 7/6.

Der reichhaltige und gediegene Inhalt, sowie die praktische Ausstattung des beliebtesten Kalenders dürften demselben auch in diesem Jahre einen bedeutenden Absatz sichern. Auch hierfür erbitten wir Ihr regstes Interesse und liefern zu den gleichen Bedingungen wie oben.

Hochachtungsvoll

Berlin, im September 1904.

J. Harrwitz Nachfolger

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Ⓩ Berichtigung (Börsenblatt Nr. 203).

Im Reiche der Pinguine von
Lecointe M 8.— ord. * *

Der Barpreis für ein Probe-
exemplar beträgt M 4.80
(nicht M 5.20, wie irrtümlich
auf dem Bestellzettel steht). *

Wir fügen deswegen einen neuen
weißen Bestellzettel bei und bitten
zu verlangen * * * * *

Gebauer-Schwetschke Druckerei u. Verlag m. b. H., Halle a/S.

Ⓩ Bei dem bevorstehenden Quartalswechsel empfehlen wir zur gef. tätigsten Verwendung die

Berliner

Klinische Wochenschrift.

Organ für praktische Ärzte.

Redaktion:

Geh. Med.-Rat Prof. Dr. C. A. Ewald
und Prof. Dr. C. Posner.

Wöchentlich 3—4 Bogen.

Preis vierteljährlich 6 M.

Die grosse Beliebtheit und die enorme Verbreitung der Berliner klinischen Wochenschrift im In- und Auslande sind allgemein so bekannt, dass jede weitere Empfehlung hier unnötig erscheint.

Probenummern stehen gern zu Diensten für diejenigen jüngeren Mediziner, die etwa die Berliner klinische Wochenschrift doch noch nicht kennen sollten. Ich bitte auch fernerhin um gef. tätige Verwendung.

Berlin, im September 1904.

August Hirschwald.

Verlag von VEIT & COMP. in Leipzig.

Ⓩ Demnächst erscheint:

ANLEITUNG

ZUR

GESTEINSANALYSE

FÜR GEOLOGEN,

MINERALOGEN UND CHEMIKER

VON

DR. MAX DITTRICH,

A. O. PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT
HEIDELBERG.

MIT FIGUREN.

8°. In Leinen geb. ca. 3 M.

Freiexemplare: 13/12.

In dem auf dem Titel bezeichneten Interessenskreise wird sich das praktische Buch als sehr gangbar erweisen.

Wir empfehlen es der Beachtung von Handlungen in Städten mit Universitäten und Technischen Hochschulen noch ganz besonders.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.